

Dauer : 2St 30Mn.
Klassenstufe: 3.Utj.

Die erste Schulprüfung

Frau .B.
Den 30. Nov 2014

Der Text:

Die Menschen verdanken dem technischen Fortschritt einen großen Teil ihres Wohlstands, allerdings auch einige unerwünschte Begleiterscheinungen. Ein Verzicht auf Innovationen und Erfindungen wird die Probleme aber kaum lösen.

Während die Anforderungen an die Qualifikation stetig wachsen, geht die Nachfrage nach einfachen Tätigkeiten zurück. Viele Arbeiten werden überflüssig, weil Computer oder Maschinen sie verrichten können. Zum Beispiel waren in Deutschland um das Jahr 1900 fast 40 Prozent der Bevölkerung in der Landwirtschaft beschäftigt. Ein gutes Jahrhundert später arbeiten nur noch 2 Prozent der Deutschen auf dem Acker und im Kuhstall, dafür finden sich dort umso mehr Traktoren und Melkmaschinen. „Der technische Fortschritt hat Menschen immer arbeitslos gemacht, doch die Geschichte zeigt, dass die Gesamtbeschäftigung darunter nicht gelitten hat“, sagt der amerikanische Ökonom Robert Solow. Wenn man diesen Weg der Entwicklung in die Zukunft verfolgt, kommt man früher oder später unweigerlich zu dem Punkt, an dem Maschinen faktisch im gesamten Arbeitsprozess den Menschen ersetzen können und Millionen bis Milliarden Menschen nicht mehr in die klassischen wirtschaftlichen Systeme eingebunden werden können. Es ist nur die Frage, wann es soweit sein wird und ob es der Gesellschaft gelingt.

(aus Wikimedia „verarbeitet“)

I. Textverständnis: ...7Pte

1. Richtig oder falsch? Begründen Sie Ihre Antwort mit einem Zitat aus dem Text.

	R	F
a. Nach dem Text hat der technische Fortschritt nur Vorteile.
b. Heutzutage ersetzen die Maschinen den Menschen.
c. Nach Robert Solow Meinung bedroht der technische Fortschritt die Arbeitnehmer.
d. Alle Deutschen arbeiten auf der Erde.

2. Fragen zum Text:

- Welche Meinung hat der amerikanische Ökonom Robert Solow?
- Beschäftigen alle Deutschen mit der Landwirtschaft?
- Warum danken die Menschen der Technik?
- Erklären Sie: „Der technische Fortschritt hat Menschen immer arbeitslos gemacht“

3. Geben Sie dem Text einen Titel

4. Kombinieren Sie.

- | | |
|----------------|----------------|
| 1. Computer | a. Technik |
| 2. Unternehmer | b. Ozonschicht |
| 3. Robot | c. Erfindung |
| 4. Loch | d. Firma |

1	2	3	4
...

II. Sprachfähigkeit:8 Pte

A. Wortschatz:

1. Ersetzen Sie das unterstrichene Wort durch sein Synonym aus dem Text:

- Heutzutage lebt man mit verschiedenen Schöpfungen.
2. Geben Sie dem unterstrichenen Wort sein Gegenteil aus dem Text:
 - Früher machte der Mensch nur schwere Tätigkeiten aber heute wird alles
 3. Wortbildung:
 - a. Welcher Adjektiv gehört zu diesem Substantiv: die Fehler= ...
 - b. Welcher Substantiv gehört zu diesem Adjektiv: gefährlich= d....
 4. Übersetzen Sie ins Arabische:

„Die Menschen verdanken dem technischen Fortschritt einen großen Teil ihres Wohlstands“

B. Grammatik:

1. Welche Konjunktion passt zu welchem Satz? (*deswegen, damit, dass, sowohl... als auch*)
 - a. Die Forscher arbeiten hart. Die gefährlichen Arbeiten können geheilt werden.
 - b. Der technische Fortschritt hat Vorteile. Er hat auch viele Nachteile.
 - c. Mein Auto hat eine Panne. Ich bringe es zum Mechaniker.
 - d. Mein Vater ist der Meinung. Ich werde ein Ingenieur sein.
 2. Setzen Sie ins Präteritum dann ins Perfekt:
 - die Anforderungen an die Qualifikation wachsen stetig.
 3. Setzen Sie ins Präsens:
 - Der technische Fortschritt hat uns viele Möglichkeiten gegeben.
 4. Setzen Sie ins Passiv:
 - Der technische Fortschritt hat Menschen immer arbeitslos gemacht
 5. Ergänzen Sie die fehlenden Präpositionen: (*auf, über, an, für*)
 - Im Facebook diskutieren die Freunde.... Aktuelle Themen.
 - Die Schuler freuen sich ... die Ferien.
 - Die rauen kämpfen in Assoziationen ... ihre Rechte
 - Kamel denkt schon ... seine Zukunft.
 6. Deklinieren Sie!
 - Ohne d... technisch... Fortschritt kann d... modern... Mensch nicht viel ... Sachen machen.
- III. Schreibfähigkeit:Spte. Ein Thema zur Wahl!

Thema1: Die Technik hat uns vieles gegeben. Sind Sie dafür? Begründen Sie Ihre Antwort in einigen Zeilen.

Thema2: Hat jemand von Ihnen ein Auto in der Garage? Unser Leben wird kaum undenkbar ohne Autos. Auto ist eine Notwendigkeit. Schreiben Sie einige Zeilen darüber, mit Hilfe folgender Stichpunkte:

- Komfort und Wohlstand.
- Notwendigkeit.
- Mehr Zeit gewinnen.
-

„Jeder für sich und Gott für alle“

„Alles Gute“